

# Das Gespenst von Canterville

## Eine Klanggeschichte



Lies dir die Geschichte durch und hauch ihr Klänge ein. In der rechten Spalte findest du einige Anregungen. Suche aber gerne nach eigenen Lösungen. Die Geschichte kann sowohl mit Alltagsgegenständen als auch mit Instrumenten vertont werden.

<i>Geschichte</i>	<i>Klangliche Umsetzung</i>
In einem schaurigen Wald in Schottland liegt Schloss Canterville.	Waldgeräusche stimmlich imitieren (Wind, Uhu, Knacksen von Holz,...)
Und drinnen spukt es: Das Schlossgespenst Sir Simon, Lord von Canterville, treibt hier seit mehr als 400 Jahren sein Unwesen.	
Jede Nacht zur Geisterstunde beginnt das Gespenst zu spuken: Punkt Mitternacht, wenn die Turmuhr zwölf Mal schlägt.	Mit einem Kochlöffel 12x auf einen Topfdeckel klopfen
Es packt seine rostige, uralte Eisenkette und beginnt zu rasseln, dass einem das Blut in den Adern gefriert!	mit einem Schlüsselbund rasseln
Im gesamten Schloss spukt das Gespenst dann wild umher: Es lacht gespenstisch und rasselt mit seiner dicken Eisenkette.	wie ein Gespenst lachen, mit einem Schlüsselbund rasseln
Es hetzt keuchend die Wendeltreppe hinauf und hinab ...	auf der Tischplatte schnelle Schritte imitieren, angestrengt keuchen
... und gibt die schaurigsten Laute von sich: HUUUUUUUU!	wie ein Gespenst heulen
Sobald die Turmuhr eins schlägt ...	Mit einem Kochlöffel 1x auf einen Topfdeckel klopfen
...verschwindet das Gespenst wieder durch den Kamin und macht es sich in seinem großen Bilderrahmen auf der Empore der Schlosshalle bequem.	

Lange schon leben nur mehr Mrs. Umney und ihr Sohn David im Schloss. Ihnen Angst einzujagen, ist langweilig geworden. Glücklicherweise zieht eine neue Familie in das alte Schloss ein und Sir Simon freut sich fast schon ein wenig, endlich wieder jemanden so richtig erschrecken zu können...	
Es ist Geisterstunde und die Turmuhr schlägt zwölf Mal.	Mit einem Kochlöffel 12x auf einen Topfdeckel klopfen
Sir Simon erscheint. Er schwingt seine rostige Eisenkette und beginnt zu spuken.	wie ein Gespenst lachen und heulen, mit einem Schlüsselbund rasseln, auf der Tischplatte schnelle Schritte imitieren, angestrengt keuchen
Herr König öffnet entnervt die Türe seines Zimmers und ermahnt das Gespenst zur Ruhe. Pscht!	Quietschen der Türe stimmlich imitieren, Pscht! machen
<i>„Beschaffen Sie sich Schmieröl und schmieren Sie gefälligst Ihre Ketten! Ja und kaufen Sie sich auch Zahnbürste und Zahnpasta. Sie haben Mundgeruch als hätten Sie sich seit Jahrhunderten nicht mehr die Zähne geputzt!“</i>	
Das Gespenst ist schockiert. Noch nie hat jemand so etwas zu ihm gesagt! ABER es gibt nicht auf. Hat es doch einen Kleiderkasten voller gruseliger Verkleidungen! Mit seinen Gespenster-Kostümen konnte es bisher noch ALLE erschrecken!	
Sir Simon tritt unter schaurigstem Gespenstergeheul als „Das nackte Skelett“ in Erscheinung.	wie ein Gespenst lachen und heulen, Klappern der Knochen mit Gegenständen, z. B. Besteck, imitieren
Leon und Noel stürmen aus ihrem Zimmer und schreien: <i>„Auf zur wilden Geisterschlacht, Geist gleich hat sich's ausgelacht!“</i>	
... und schießen wie wild mit ihren Nerfs auf das Gespenst.	mit aufgestellten Stiften auf die Tischplatte klopfen und die Geschoße der Nerfs imitieren

Die Brüder zeigen nicht die geringste Spur von Angst. Ganz im Gegenteil das Gespenst bekommt es mit der Angst zu tun und kann sich gerade noch vor den zwei Rabauken in den Kamin flüchten.	
NEIN – Sir Simon von Canterville gibt nicht auf! Nun wählt das Gespenst das allergruseligste seiner Grusel-Kostüme aus! Es tritt als „Der Blutsauger von Bexley Moore“ in Erscheinung.	wie ein Gespenst lachen und heulen, mit Gegenständen gruselige Geräusche machen (Mistkübel, ...)
Doch plötzlich steht ein anderes, viel größeres Gespenst mit zwei funkelnden Augen vor ihm und fällt schreiend über Sir Simon her: <i>„Heute ist nicht Halloween, drum musst du dich hier verzieh'n.“</i>	
Leon und Noel haben sich verkleidet und sie schubsen Sir Simon so stark hin und her, dass er zu Boden fällt.	ein Schlag auf die Tischplatte
Gerade noch kann das Gespenst im Kamin verschwinden und nur von Ferne hört es: <i>„Wir haben das Gespenst besiegt, vor uns hat es Angst gekriegt!“</i>	
Völlig zerknirscht und erschüttert sucht Sir Simon bei den anderen Gespenstern auf Schloss Canterville Zuflucht. Von ihnen lässt er sich versichern, wie grauenhaft er doch in Wirklichkeit sei und wie GUT er spuken könne.	
Die Turmuhr schlägt ein Uhr und das Gespenst begibt sich zurück in seinen Bilderrahmen auf der Empore der Schlosshalle.	Mit einem Kochlöffel 1x auf einen Topfdeckel klopfen
Gestärkt durch die aufbauenden Worte der anderen Gespenster wird Sir Simon morgen seinen nächsten Spukversuch wagen ...	

Zitate aus dem KA *Das Gespenst von Canterville* von Marius Felix Lange; Text der Klanggeschichte von Heidemarie Dude